

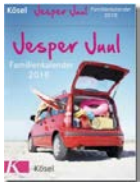
Liebe familylab-Interessierte,

das ist der vierzehnte familylab . de newsletter in 2016.

Sollte die Bildschirmdarstellung nicht gut sein, steht dieser Text auch im beiliegenden Link

[PDF 14 • 2016 familylab.de news](#)

NEU • DER NEUE Familienkalender 2017 • Jesper Juul



SOFORT LIEFERBAR

Bestellen • http://shop.famlab.de/Familienkalender_2017_Jesper_Juul

NEU • Kinder mit Fluchterfahrungen in der Kindertagesbetreuung_DVD



Kinder mit Fluchterfahrung in der Kindertagesbetreuung – heißt das mehr Leben und Vielfalt in der Einrichtung oder weitere, bislang unbekannte Tätigkeiten für die pädagogischen Fachkräfte?

Rezension • http://familylab.de/files/Artikel_PDFs/Presse_2016/kindermitfluchterfahrung_Textor_Rez.pdf

Bestellen • http://shop.famlab.de/Kinder_mit_Fluchterfahrungen_in_der_Kindertagesbetreuung_DVD

Empfehlung familylab-CDs



5 Grundsteine für die Familie_4 CDs

Spieldauer 327 Min • Trailer • <https://youtu.be/OVL6mqG-aW0>

CDs bestellen: http://shop.famlab.de/5_Grundsteine_fuer_die_Familie_4_CDs

Buch bestellen • http://shop.famlab.de/5_Grundsteine_fuer_die_Familie_Buch



Leitwölfe sein« das neueste Buch von Jesper Juul als CD

Spieldauer 330 Min • Trailer • <https://youtu.be/RMbKzNneA0k>

CDs bestellen: http://shop.famlab.de/Leitwoelfe_sein_4CDs

Buch bestellen • http://shop.famlab.de/Leitwoelfe_sein_Buch



Mann & Vater sein_4CDs

Spieldauer 330 Min • Trailer • <https://youtu.be/q4l-ZjvdaA>

CDs bestellen: http://shop.famlab.de/Mann_und_Vater_sein_4CDs

Buch bestellen • http://shop.famlab.de/VATER_SEIN

Weitere CDs • <http://shop.famlab.de/cds>

- 1. Von Jesper Juul:** »Die moderne Familie und ihr entscheidendes Dilemma« [mehr im PDF hier](#)
- 2. Daniel Stern :** Die Vergangenheit lebt primär in der Erfahrung fort und nicht in der Sprache, so Stern. Also Schluss mit Deuten, Verstehen, Entschlüsseln? mehr im Artikel <http://www.aerzteblatt.de/archiv/145573/Psychoanalyse-Jenseits-der-Worte-verstanden-werden>
- 3. Wenn Sie Fragen zu einer Situation in Ihrer Familie haben,** fragen Sie eine(n) familylab-TrainerIn in Ihrer Nähe, hier finden Sie alle TrainerInnen nach PLZ aufgeführt: http://familylab.de/seminar_leiter.asp
- 4. Interview mit Prof. Dr. Otto F. Kernberg (Psychiater):** Männer tendieren zu chronischem Leiden in der Arbeitswelt. Sie lassen sich erstaunlich lange von ihren vielleicht auch narzisstisch veranlagten Chefs quälen. Frauen würden sich in vergleichbaren Situationen im Berufsleben viel schneller abwenden. Bei Frauen dominiert der Masochismus in Beziehungsdingen. (..)

profil: Inwiefern spielen Überhöhung und Idealisierung des Kindes seitens der Eltern bei einer narzisstischen Persönlichkeitsstörung mit? Kernberg: Wenn das Kind zu diesen frühen Frustrationen und einer unsicheren Bindungserfahrung auch noch von der Mutter oder dem Vater wie ein Triumph herumgetragen und gelobt und idealisiert wird, verfestigt sich in ihm das Bewusstsein: Auf Liebe kann ich nicht vertrauen, auf Bewunderung jedoch schon.

profil: Ist es ein Klischee, dass aus solchen Kindern später Rockstars oder Schauspieler werden? Kernberg: Es gibt viele sogenannte Genies, die jedoch unfähig sind, schwer zu arbeiten. Sie können ihr Talent nur dann entwickeln, wenn damit keine Arbeit und keine Investition verbunden ist. Kategorien wie Dankbarkeit und Einsatz sind da nicht vorhanden.

profil: Immer wieder liest man, dass die sogenannten Helicopter-Eltern, die sich mit tausend Ratgebern aufrüsten, ihre Kinder zu kleinen Narzissten modellieren. Kernberg: Gott sei Dank verfügen die meisten Kinder über eine solche Konstitution, dass sie sich nicht von ihren allzu kenntnisreichen Eltern verderben lassen.

profil: Gibt es so etwas wie einen gesunden Narzissmus? Kernberg: Durchaus. Zu einem normalen Narzissmus gehören Ehrgeiz, Selbstsicherheit und die Unabhängigkeit von der Meinung anderer. Ein gesunder Narzisst verfügt über eine innere Kontinuität, hat Freude an sich selbst und am Leben, durchaus auch funktionierende Beziehungen zu seinen "significant others" und besitzt die Motivation, seine eigenen Bedürfnisse zu befriedigen.

profil: Wann wird Narzissmus pathologisch? Kernberg: Ein Patient, der an einer narzisstischen Persönlichkeitsstörung leidet, hat ein verzerrtes Selbstkonzept und Selbstgefühl. Er hat idealisierte Vorstellungen von sich selbst. Ihm fehlt der Bezug zur Realität, er hält sich für rundum großartig, bombastisch und braucht die ständige Bewunderung anderer.

mehr hier: Quelle: <http://www.profil.at/gesellschaft/interview-otto-kernberg-psychiater-welt-5664082>

5. Ambivalenz - Das innere Hin und Her, BR 2 Podcast Wasch mich, aber mach mir den Pelz nicht nass. Das menschliche Gefühlsleben ist von Ambivalenzen geprägt. Da steht die Sehnsucht nach Nähe neben dem Drang, unabhängig zu sein. Da löst eine Person sowohl Hass als auch Liebe aus. Die psychoanalytische Triebtheorie sieht in den unausweichlichen inneren Konflikten den ewigen Kampf zwischen Eros und Thanatos: Der Lebenstrieb ringt mit dem Todestrieb. Psychisch stabile Personen können das Hin und Her von Gedanken und Bedürfnissen aushalten. Trotzdem wird der "negativ" erscheinende Aspekt gemeinhin gern unterdrückt, verdrängt oder problematisiert. Dabei eröffnet erst das zwischen Ja und Nein oszillierende Denken, Fühlen und Handeln das gesamte Spannungsfeld menschlichen Daseins. Autorin: Justina Schreiber
Den hervorragenden Podcast *Ambivalenz* ganz hören:

http://cdn-storage.br.de/iLCpbHJGNL9zu6i6NL97bmWH_-by/-QS/9AgH5yvp/5a38182e-8a0c-4f80-b00f-4f1d1022a07c_3.mp3

6. Erster Schrei auf Mandarin – Kathleen Wermke ist weltweit die einzige Professorin, die sich intensiv mit Sprachentwicklung im Säuglingsalter beschäftigt. Die Wissenschaftlerin an der Uni Würzburg fand heraus: Babys imitieren bereits ab der Geburt die Melodie ihrer Muttersprache. von Anne Kostrzewa *Quelle SZ*

7. Stark fürs Leben

Ärzte betonen, wie wichtig die Liebe des Vaters in der Kindheit ist: „Ob und wie sehr sich der Vater in den ersten Jahren des Kindes emotional einbringt, beeinflusst das Verhalten von Kindern und Jugendlichen ganz ungemein“, sagt Charles Opondo von der Universität Oxford. Er hat an mehr als 6000 Kindern untersucht, wie sich die Rolle des Vaters auf ihre spätere Entwicklung auswirkt. Von Dr. Werner Bartens

Quelle SZ: <http://www.sueddeutsche.de/politik/erziehung-stark-fuers-leben-1.3262846>

8. Gesund aus eigener Kraft – Selbstheilung Grenzen der Möglichkeiten der Psychoneuroimmunologie Autorin: Daniela Remus (...) Den Krebs qua Gedankenkraft besiegen oder sich gesund essen, diese simplen Verheißungen, die in Ratgebern oder von sogenannten Wunderheilern immer wieder versprochen werden, entbehren jeder wissenschaftlichen Grundlage. Aber dass die Psyche mit den Zellen des Nerven- und des Immunsystems in vielfältiger Weise biologisch zusammenwirkt, das ist mittlerweile wissenschaftlich erwiesen. Psychoneuroimmunologie heißt dieser interdisziplinäre Ansatz, der erst seit wenigen Jahren erforscht wird. Bisher haben die Wissenschaftler zeigen können, wie z.B. dauerhafter Stress die Immunzellen angreift, so dass der Körper anfällig wird für Infektionskrankheiten. Und auch den umgekehrten Vorgang haben sie beobachtet: Dass nämlich Krankheiten wie etwa Diabetes, die Psyche verändern, ja sogar Depressionen hervorrufen können. Redaktion: Gerda Kuhn

Als Podcast verfügbar:

<http://www.br.de/radio/bayern2/wissen/iq-wissenschaft-und-forschung/psychoneuroimmunologie-selbstheilung-immunsystem-100.html>

9. Marina Abramović – Zu ihrer Retrospektive "The Artist Is Present" im Jahr 2010 im Museum of Modern Art kamen 750 000 Menschen, um zu sehen, wie Abramović auf einem Stuhl sitzt, ihr gegenüber jeweils eine Person aus dem Publikum. 79 Tage lang war Abramović anwesend und schaute in die Augen von 1545 fremden Menschen, was sie heute als die psychisch und physisch härteste Tortur ihrer Karriere bezeichnet. Jeder Besucher konnte so lange sitzen bleiben, wie er wollte. Der Rekord lag bei sieben Stunden, ein Kandidat kam 21-mal. Mit der Dauer der Veranstaltung nahm auch die Menge der Interessenten zu, bis schließlich Hunderte Menschen vor dem Museum schliefen, in der Hoffnung, am nächsten Tag Einlass zu finden und Abramović anschauen zu dürfen. Für einige schien es eine quasi-religiöse Erfahrung zu sein, andere wollten nur Teil des Spektakels werden. Fast jede dritte Person brach in Tränen aus, während Abramović regungslos ihren Blick auf die Augen des Gegenübers fokussierte. 1970 kamen Abramović und Ulay (Frank Uwe Laysiepen, Performancekünstler) zusammen, sie beendeten ihre Beziehung nach Jahren indem sie sich auf der Chinesischen Mauer über 2.500 km aufeinander zubewegten. Sie haben sich seit dem nicht mehr gesehen, bis zum ersten Tag der Ausstellung 2010 im Museum of Modern Art. *Mehr in den Videos:*

<https://www.youtube.com/watch?v=OSOTg0ljCp4>

https://www.youtube.com/watch?v=CAID_2iKO5Y

10. Macht der Kapitalismus depressiv? Nein. Die gängige Sozialkritik ignoriert die empirischen Befunde. Von Martin Dornes und Martin Altmeyer. Wissenschaftliche Untersuchungen, mit denen die Verbreitung von Krankheiten ermittelt wird, sogenannte epidemiologische Studien, zeigen zwischen 1947 und 2012 keinen Anstieg von Depressionen und anderen psychischen Störungen. Es gibt keine konsistenten Belege dafür, dass diese Erkrankungen zugenommen hätten – weder bei Erwachsenen noch bei Kindern.

Ärzte diagnostizieren heute jedoch häufiger psychische Störungen. Die ärztliche Praxis hat sich also verändert, aber nicht die Gesundheit der Menschen. Was steckt dahinter? – Die Bereitschaft ist gewachsen, auch Befindlichkeitsstörungen in Krankheiten umzucodieren, weil sich unsere Sensibilitäten und Maßstäbe für seelische Gesundheit gewandelt haben. (...)

Zwischen 1952 und 2014 hat sich die Zahl der unterschiedlichen Krankheitsbefunde, die ein Arzt oder Psychologe nach dem Diagnostischen Manual für psychische Krankheiten feststellen kann, nahezu vervierfacht, nämlich von 106 auf 400. (...) Hinzu kommen sogenannte versorgungsbedingte Verzerrungen. So besteht zum Beispiel ein gut belegter Zusammenhang zwischen der Versorgungsdichte und der Diagnosehäufigkeit: Die Stadt Würzburg etwa weist bundesweit die höchste Zahl an Kinderpsychiatern auf – und die höchste Zahl an ADHS-Diagnosen.

Autoren: Dr. habil. Martin Dornes ist Soziologe und Entwicklungspsychologe (Autor: Der kompetente Säugling), Dr. habil. Martin Altmeyer arbeitet als Psychologe und Psychotherapeut. *Quelle: DIE ZEIT*

Mehr dazu hier: <http://www.zeit.de/2015/02/kapitalismus-depression-untersuchung-studie>

<http://www.zeit.de/2015/02/kapitalismus-depression-untersuchung-studie/seite-2>

12. FAMILIENINTRIO_32 Wenn ich in die Arbeit gehe, habe ich ein schlechtes Gewissen, weil ich nicht bei meinen Kindern bin. Wenn ich bei meinen Kindern bin, habe ich ein schlechtes Gewissen, dass ich nicht arbeite. Die Folge ist: Ich habe andauernd ein schlechtes Gewissen. Wie kann ich mich aus diesem ungunstigen Dilemma zwischen Job und Familie lösen? Nikolaus M., Garching

Antwort von Jesper Juul: Gehen Sie in einen Wald, buddeln Sie dort ein großes Loch und vergraben Sie darin Ihr schlechtes Gewissen. Für immer. Denn das schlechte Gewissen ist weder gerechtfertigt noch tut es irgendjemandem gut – ganz im Gegenteil: Es beschmutzt Ihr Vatersein und den Wert, den Ihr Vatersein hat, ebenso wie den Ihres Jobs. Außerdem hindert es Sie daran, Ihr Leben und Ihre Kinder zu genießen.

herzlich
Mathias Voelchert & das familylab-team

p.s. "Ich glaube daran, dass das größte Geschenk, das ich von jemandem empfangen kann, ist, gesehen, gehört, verstanden und berührt zu werden. Das größte Geschenk, das ich geben kann, ist, den anderen zu sehen, zu hören, zu verstehen und zu berühren. Wenn dies geschieht, entsteht Beziehung" Virginia Satir

1. **OBERBUCHA • 20. - 22. Januar 2017 • »Vater sein«** mit Mathias Voelchert
3-tägige familylab-Weiterbildung für interessierte Väter • **350€**
Mehr zum Kurs: <http://bit.ly/2bqlqCT>
 2. **MÜNCHEN • 27. - 29. Januar 2017 • »DAS WIRD SCHULE MACHEN« • Teil 1 – Praxis«**
mit Dirk Bayer & Mathias Voelchert • 3-tägige qualifizierende familylab-Weiterbildung für
PädagogInnen und Fachleute, die mit Lehrern arbeiten wollen • **390€** Mehr zum Kurs: <http://bit.ly/1mv1F1s>
- DER WORKSHOP IST AUSGEBUCHT • der nächste Termin ist in - HAMBURG, 19.-21. Januar 2018 –**
- Der Workshop: Das wird Schule machen • Teil 2 Grundlagen in MUENCHEN (08. - 10.04.2016) kann auch vor Teil 1 gemacht werden*
3. **HAMBURG • 24. – 26. Februar 2017 • »AGGRESSION – – ein neues Tabu « •**
mit Cornelia Stöckel und Mirjam Baumann-Wiedling
3-tägiger Workshop für pädagogische Fachleute, Eltern und Interessierte
350€ inkl. 19% MwSt.
Mehr zum Workshop: <http://bit.ly/2aAQsJU> • Anmeldeformular: <http://bit.ly/2aLpopl>
 4. **ZÜRICH • 17. – 19. März 2017 • »Vater sein ...« mit Mathias Voelchert**
3-tägige familylab-Weiterbildung für interessierte Männer und Väter
Mehr zum Kurs: <http://bit.ly/1NxKfJ8>
 5. **SOLINGEN • 18. & 19. März 2017 • »Leitwölfe sein – ein Seminar für Fachleute«**
2-tägiger Workshop mit Andrea Daun in Solingen für Fachleute • **150€**
Mehr zum Kurs: <http://bit.ly/2d96GmM>
 6. **MÜNCHEN • 17. – 19. März 2017 • »Wenn Reden nicht mehr hilft – hilft Dialog!«**
3-tägiger Workshop mit Mirjam Baumann-Wiedling in München für pädagogische Fachleute, Eltern
und Interessierte • **350€**
Mehr zum Kurs: <http://bit.ly/2dmHTDf>
 7. **familylab-Familienberatung 4 x 4 Tage • 2017**
4 Referenten, die Sie weiterbringen und bewegen • 4x4 unvergessliche Tage in Deutschland & Dänemark
In diesen 16 Tagen der familylab-Weiterbildung »Familienberatung« werden Sie neuen Input erhalten, erstaunliche Perspektiven erfahren und viel neue Energie für Ihre Arbeit mitnehmen.
Mehr zum großen Seminar: <http://familylab.de/referenten-familienberatung-4x4.asp>
Inhalte & Details: <http://familylab.de/inhalte-und-details-familienberatung-4x4.asp>
 8. **MÜNCHEN • 21. - 23. April 2017 • »DAS WIRD SCHULE MACHEN« • Teil 2**
mit Andreas Reinke & Mathias Voelchert
3-tägige familylab-Weiterbildung für PädagogInnen und Fachleute, die mit Lehrern arbeiten wollen
Mehr dazu • <http://bit.ly/1tkFe0K> • Der Workshop: Das wird Schule machen • Teil 2 Grundlagen in MUENCHEN (08. - 10.04.2016) kann auch vor Teil 1 gemacht werden
 9. **HAMBURG • »22. Familylab-SeminarleiterInnen-Training • 27.04.-30.04.2017 & 27.06.-30.06.2017**
2.800€ inkl. 19% MwSt. • Frühbucher bei Anmeldung & Bezahlung 2.500€ bis 31.12.2016
mit Mathias Voelchert und erfahrenen Trainern & Trainerinnen • 8-tägige familylab-Weiterbildung
mehr zum Seminarleitertraining • <http://bit.ly/2auXVVW>
Anmeldeformular • <http://bit.ly/2auY1gg>